

## Kleine Anfrage

der Abgeordneten Mitteldorf und Korschewsky (DIE LINKE)

und

## Antwort

des Thüringer Ministeriums für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft

### Effekte bei der Einführung einer sogenannten Bettensteuer bzw. Kulturförderabgabe im Freistaat Thüringen

Die **Kleine Anfrage 127** vom 29. Januar 2015 hat folgenden Wortlaut:

Seit dem Jahr 2011 wurde in verschiedenen Städten Thüringens eine "Bettensteuer" erhoben.

Wir fragen die Landesregierung:

1. In welchen Thüringer Orten wurde wann eine Kulturförderabgabe bzw. analoge Abgabe eingeführt?
2. Welche Regelungen wurden in den einzelnen Städten hinsichtlich der Abgabenerhebung und der Verwendung der Abgaben getroffen?
3. Welche Einnahmen in welcher Höhe wurden seit Einführung der oben genannten Abgaben in den jeweiligen Städten generiert (bitte Aufschlüsselung nach Jahresscheiben, Städten und Abgabenbezeichnung)?
4. Wie haben sich in den betroffenen Orten die Übernachtungszahlen seit Einführung der entsprechenden Steuer entwickelt (bitte Aufschlüsselung nach Jahresscheiben)?
5. In welcher Höhe sind Einnahmen aus den oben genannten Abgabearten für das Jahr 2015 zu erwarten (bitte Aufschlüsselung nach Orten, Höhe der zu erwartenden Einnahmen)?
6. Wie schätzt die Landesregierung die Möglichkeiten zur Bindung der Abgaben an die Verwendung für kulturelle oder touristische Zwecke ein und gibt es diesbezügliche Planungen? Wenn ja, welche?

Das **Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 16. März 2015 wie folgt beantwortet:

Zu 1.:

Kommune	Jahr des Inkrafttretens der Satzung
Stadt Eisenach	2012
Stadt Erfurt	2011
Stadt Gera	2011
Stadt Weimar	2005

Kommune	Jahr des Inkrafttretens der Satzung
Gemeinde Oberschönau (Landkreis Schmalkalden-Meiningen)	2013
Stadt Jena	2011
Stadt Suhl	2011
Stadt Schmalkalden	2012

Die drei letztgenannten Satzungen der Städte Jena, Suhl und Schmalkalden wurden zwischenzeitlich aufgehoben.

Zu 2.:

In der Stadt Eisenach werden auf der Grundlage der Satzung zur Erhebung einer Tourismusförderabgabe für Übernachtungen in der Stadt Eisenach pro Übernachtung und Übernachtungsgast bei

- Übernachtung in Gästehäusern, Gasthöfen, Pensionen, Ferienhäusern, Privatwohnungen und ähnlichen Einrichtungen 1,00 Euro,
- Übernachtung in Hotels bis zu einer Klassifizierung von einschließlich 3 Sternen oder vergleichbarem Standard 1,50 Euro,
- Übernachtung in Hotels ab einer Klassifizierung von 4 Sternen oder vergleichbarem bis höherem Standard 2,00 Euro

erhoben.

In der Stadt Erfurt werden auf der Grundlage der Satzung zur Erhebung einer Kulturförderabgabe für Übernachtungen in der Landeshauptstadt Erfurt fünf vom Hundert des vom Übernachtungsgast für die Übernachtung aufgewendeten Betrages (einschließlich Mehrwertsteuer) erhoben.

In der Stadt Gera werden auf der Grundlage der Satzung über die Erhebung einer Übernachtungssteuer in der Stadt Gera für das pro Nacht und Person gemietete Zimmer 1,00 Euro pro Nacht und Person erhoben.

In der Stadt Weimar werden auf der Grundlage der Satzung zur Erhebung einer Kulturförderabgabe für Übernachtungen in Weimar

- bei Beherbergungsbetrieben bis 49 Zimmer 1,00 Euro/Person und Nacht in einer mit einer Person belegten Einheit 0,75 Euro/Person und Nacht bei Belegung einer Einheit mit mehreren Personen und
- bei Beherbergungsbetrieben ab 50 Zimmern 2,00 Euro/Person und Nacht in einer mit einer Person belegten Einheit 1,50 Euro/Person und Nacht bei Belegung einer Einheit mit mehreren Personen

erhoben.

In der Gemeinde Oberschönau wird auf Grundlage der Satzung zur Erhebung einer Tourismusabgabe für Übernachtungen in Oberschönau pro Person und Nacht 1,00 Euro erhoben.

- Für Kinder unter dem 14. Lebensjahr, Studenten, Auszubildende, Schwerbehinderte wurde eine Ermäßigung auf 0,70 Euro pro Person festgelegt.
- Kinder unter sieben Jahren sind von der Abgabe befreit. In § 5 der Satzung wurde eine Abgabenbefreiung für Übernachtungen geregelt, die im Zuge von einkommenserzielenden Absichten erfolgen (berufsbedingte Übernachtungen, beispielsweise Durchreisende, Monteure, Handelsvertreter).

Die vorgenannten Satzungen enthalten keine Angaben zur Verwendung der Abgaben.

Hinsichtlich der Städte Jena, Suhl und Schmalkalden wird auf die zwischenzeitliche Aufhebung der Satzungen verwiesen.

Zu 3.:

Seit 2011 wurden folgende Einnahmen erzielt:

	2011 Ist (in Euro)	2012 Ist (in Euro)	2013 Soll (in Euro)	2014 Soll (in Euro)
Erfurt (Kulturförderabgabe)	969.877	1.438.578	1.100.000	850.000
Weimar (Kulturförderabgabe)	909.663	1.026.553	800.000	850.000
Eisenach (Tourismusförderabgabe)	–	210.797	180.000	300.000
Oberschönau (Tourismusförderabgabe)	–	–	11.000	9.000
Schmalkalden (Tourismusförderabgabe)	–	0	0	0
Suhl (Tourismusabgabe)	33.330	keine Angaben	199.380	0
Jena (Übernachtungssteuer)	192.810	230.000	0	0
Gera (Übernachtungssteuer)	–	133.646	50.000	50.000

Zu 4.:

Hinsichtlich der Beantwortung dieser Frage wird auf die Anlage 1 verwiesen.

Zu 5.:

Von den erhebenden Städten und der Gemeinde liegen dem Thüringer Landesverwaltungsamt noch keine Haushaltspläne vor.

Zu 6.:

Steuern haben keine Zweckbindung. Für Kommunen gilt der Grundsatz der Gesamtdeckung, wonach die Einnahmen des Verwaltungshaushalts insgesamt zur Deckung der Ausgaben des Verwaltungshaushalts dienen (vergleiche § 16 Abs. 1 Nr. 1 Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung - ThürGemHV bzw. § 14 Nr. 1 Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik - ThürGemHV-Doppik). Daher stehen alle Steuereinnahmen dem Gemeindehaushalt zur Verfügung und werden auf die Einzelpositionen des Haushalts verteilt, ohne dass sich zuordnen lässt, welche Einnahmen für welche Ausgaben verwendet werden.

Tiefensee  
Minister

Anlage<sup>\*)</sup>

<sup>\*)</sup> Hinweis:

Auf den Abdruck der Anlage wurde verzichtet. Ein Exemplar mit Anlage erhielten jeweils die Fraktionen und die Landtagsbibliothek. Des Weiteren kann sie im Abgeordneteninformationssystem unter der oben genannten Drucksachennummer sowie im Internet unter der Adresse: [www.parldok.thueringen.de](http://www.parldok.thueringen.de) eingesehen werden.

## Ankünfte und Übernachtungen 2001 - 2014 (ohne Camping)

(aktueller Gebietsstand)

	Gemeinde	Jahr	Ankünfte insgesamt <sup>1)</sup>	Prozentuale Entwicklung gegenüber dem Vorjahr	Übernachtungen insgesamt <sup>1)</sup>	Prozentuale Entwicklung gegenüber dem Vorjahr
16051000	Erfurt, Stadt	2001	282 976	-4,6	512 888	-4,8
	Erfurt, Stadt	2002	285 790	1,0	517 112	0,8
	Erfurt, Stadt	2003	292 267	2,3	529 596	2,4
	Erfurt, Stadt	2004	305 936	4,7	547 021	3,3
	Erfurt, Stadt	2005	334 296	9,3	610 071	11,5
	Erfurt, Stadt	2006	346 623	3,7	633 085	3,8
	Erfurt, Stadt	2007	382 921	10,5	675 502	6,7
	Erfurt, Stadt	2008	386 110	0,8	677 158	0,2
	Erfurt, Stadt	2009	402 723	4,3	689 786	1,9
	Erfurt, Stadt	2010	427 309	6,1	726 662	5,3
	Erfurt, Stadt	2011	419 225	-1,9	726 056	-0,1
	Erfurt, Stadt	2012	434 835	3,7	751 969	3,6
	Erfurt, Stadt	2013	432 888	-0,4	753 885	0,3
	Erfurt, Stadt	2014	447 296	3,3	772 487	2,5
16052000	Gera, Stadt	2001	77 022	-1,1	143 392	-7,9
	Gera, Stadt	2002	68 789	-10,7	133 803	-6,7
	Gera, Stadt	2003	69 111	0,5	137 605	2,8
	Gera, Stadt	2004	71 816	3,9	135 598	-1,5
	Gera, Stadt	2005	74 123	3,2	135 029	-0,4
	Gera, Stadt	2006	81 069	9,4	159 513	18,1
	Gera, Stadt	2007	120 422	48,5	230 780	44,7
	Gera, Stadt	2008	95 062	-21,1	173 449	-24,8
	Gera, Stadt	2009	101 738	7,0	185 293	6,8
	Gera, Stadt	2010	106 073	4,3	197 706	6,7
	Gera, Stadt	2011	113 087	6,6	208 758	5,6
	Gera, Stadt	2012	113 482	0,3	194 721	-6,7
	Gera, Stadt	2013	103 193	-9,1	174 720	-10,3
	Gera, Stadt	2014	112 233	8,8	200 299	14,6
16053000	Jena, Stadt	2001	148 958	-0,3	282 447	-1,8
	Jena, Stadt	2002	140 488	-5,7	276 750	-2,0
	Jena, Stadt	2003	135 743	-3,4	296 962	7,3
	Jena, Stadt	2004	143 421	5,7	311 522	4,9
	Jena, Stadt	2005	149 620	4,3	316 264	1,5
	Jena, Stadt	2006	148 678	-0,6	324 222	2,5
	Jena, Stadt	2007	154 579	4,0	315 523	-2,7
	Jena, Stadt	2008	149 897	-3,0	299 739	-5,0
	Jena, Stadt	2009	149 349	-0,4	303 136	1,1
	Jena, Stadt	2010	159 838	7,0	297 614	-1,8
	Jena, Stadt	2011	164 049	2,6	305 122	2,5
	Jena, Stadt	2012	143 830	-12,3	278 411	-8,8
	Jena, Stadt	2013	160 231	11,4	301 665	8,4
	Jena, Stadt	2014	168 574	5,2	313 100	3,8
16054000	Suhl, Stadt	2001	82 074	-1,6	259 514	-1,2
	Suhl, Stadt	2002	77 306	-5,8	240 908	-7,2

	Gemeinde	Jahr	Ankünfte insgesamt <sup>1)</sup>	Prozentuale Entwicklung gegenüber dem Vorjahr	Übernachtungen insgesamt <sup>1)</sup>	Prozentuale Entwicklung gegenüber dem Vorjahr
	Suhl, Stadt	2003	72 995	-5,6	222 714	-7,6
	Suhl, Stadt	2004	74 383	1,9	230 376	3,4
	Suhl, Stadt	2005	76 545	2,9	240 412	4,4
	Suhl, Stadt	2006	82 140	7,3	246 989	2,7
	Suhl, Stadt	2007	82 576	0,5	238 275	-3,5
	Suhl, Stadt	2008	89 574	8,5	253 430	6,4
	Suhl, Stadt	2009	85 882	-4,1	238 788	-5,8
	Suhl, Stadt	2010	83 116	-3,2	229 548	-3,9
	Suhl, Stadt	2011	89 235	7,4	241 445	5,2
	Suhl, Stadt	2012	93 276	4,6 <sup>1)</sup>	245 446	1,7
	Suhl, Stadt	2013	95 903	2,8	255 080	3,9
	Suhl, Stadt	2014	93 844	-2,1	255 876	0,3
<b>16055000</b>	Weimar, Stadt	2001	234 825	-5,8	440 075	-1,8
	Weimar, Stadt	2002	222 207	-5,4	423 957	-3,7
	Weimar, Stadt	2003	233 051	4,9	453 722	7,0
	Weimar, Stadt	2004	248 203	6,5	478 814	5,5
	Weimar, Stadt	2005	276 941	11,6	543 239	13,5
	Weimar, Stadt	2006	271 020	-2,1	526 693	-3,0
	Weimar, Stadt	2007	286 695	5,8	552 043	4,8
	Weimar, Stadt	2008	309 787	8,1	572 637	3,7
	Weimar, Stadt	2009	335 900	8,4	614 515	7,3
	Weimar, Stadt	2010	327 993	-2,4	607 834	-1,1
	Weimar, Stadt	2011	343 057	4,6	640 406	5,4
	Weimar, Stadt	2012	349 105	1,8	650 181	1,5
	Weimar, Stadt	2013	353 986	1,4	659 436	1,4
	Weimar, Stadt	2014	350 211	-1,1	663 487	0,6
<b>16056000</b>	Eisenach, Stadt	2001	141 208	-4,0	247 008	-5,9
	Eisenach, Stadt	2002	141 282	0,1	241 284	-2,3
	Eisenach, Stadt	2003	148 481	5,1	263 087	9,0
	Eisenach, Stadt	2004	167 113	12,5	280 111	6,5
	Eisenach, Stadt	2005	164 582	-1,5	295 650	5,5
	Eisenach, Stadt	2006	163 038	-0,9	297 597	0,7
	Eisenach, Stadt	2007	186 965	14,7	324 054	8,9
	Eisenach, Stadt	2008	164 295	-12,1	281 037	-13,3
	Eisenach, Stadt	2009	181 211	10,3	307 632	9,5
	Eisenach, Stadt	2010	176 345	-2,7	293 494	-4,6
	Eisenach, Stadt	2011	172 739	-2,0	293 877	0,1
	Eisenach, Stadt	2012	165 716	-4,1	310 785	5,8
	Eisenach, Stadt	2013	172 845	4,3	319 386	2,8
	Eisenach, Stadt	2014	185 912	7,6	326 935	2,4
<b>16066051</b>	Oberschönau, Kurort	2001	.	.	.	.
	Oberschönau, Kurort	2002	.	.	.	.
	Oberschönau, Kurort	2003	.	.	.	.
	Oberschönau, Kurort	2004	.	.	.	.
	Oberschönau, Kurort	2005	.	.	.	.
	Oberschönau, Kurort	2006	.	.	.	.

Gemeinde		Jahr	Ankünfte insgesamt <sup>*)</sup>	Prozentuale Entwicklung gegenüber dem Vorjahr	Übernachtungen insgesamt <sup>*)</sup>	Prozentuale Entwicklung gegenüber dem Vorjahr
16066063	Oberschönau, Kurort	2007	.	.	.	.
	Oberschönau, Kurort	2008	.	.	.	.
	Oberschönau, Kurort	2009	.	.	.	.
	Oberschönau, Kurort	2010	3 044	-2,9	7 885	-12,7
	Oberschönau, Kurort	2011	2 924	-3,9	7 628	-3,3
	Oberschönau, Kurort	2012	3 397	16,2	8 894	16,6
	Oberschönau, Kurort	2013	3 129	-7,9	7 871	-11,5
	Oberschönau, Kurort	2014	3 122	-0,2	7 864	-0,1
	Schmalkalden, Kurort, Stadt	2001	19 179	-6,0	47 169	-2,2
	Schmalkalden, Kurort, Stadt	2002	17 975	-6,3	40 895	-13,3
	Schmalkalden, Kurort, Stadt	2003	16 952	-5,7	39 071	-4,5
	Schmalkalden, Kurort, Stadt	2004	15 873	-6,4	38 198	-2,2
	Schmalkalden, Kurort, Stadt	2005	19 684	24,0	55 046	44,1
	Schmalkalden, Kurort, Stadt	2006	19 794	0,6	58 467	6,2
	Schmalkalden, Kurort, Stadt	2007	14 661	-25,9	32 785	-43,9
	Schmalkalden, Kurort, Stadt	2008	12 549	-14,4	26 712	-18,5
	Schmalkalden, Kurort, Stadt	2009	12 446	-0,8	26 370	-1,3
	Schmalkalden, Kurort, Stadt	2010	13 162	5,8	28 335	7,5
	Schmalkalden, Kurort, Stadt	2011	13 997	6,3	29 493	4,1
	Schmalkalden, Kurort, Stadt	2012	14 532	3,8	29 956	1,6
Schmalkalden, Kurort, Stadt	2013	16 666	14,7	34 007	13,5	
Schmalkalden, Kurort, Stadt	2014	20 233	21,4	43 755	28,7	

Die nach §16 Bundesstatistikgesetz (BStatG) geheim zu haltenden Einzelangaben wurden ausgepunktet.

\*) bis 2011 - in Betrieben mit 9 und mehr Betten

ab 2012 - in Betrieben mit 10 und mehr Betten

1) veröffentlichter Wert unter Berücksichtigung der neuen Abschneidegrenze